

Dienstbesprechungen NRW

Beitrag von „Humblebee“ vom 3. Oktober 2020 15:28

Zitat von Bolzbold

Ich finde es schon ziemlich krass, wie die Haltungen hier auseinandergehen.

Manche (Gegen)Argumentation erschreckt mich und ich versuche bewusst, gedanklich keine Rückschlüsse auf das sonstige kollegiale oder dienstliche Verhalten der jeweiligen Person zuzulassen. Aber ich gebe zu, das fällt mir angesichts der Argumente, die hier vorgebracht werden, schwer.

Mir bleibt nur zu hoffen und zu wünschen, dass alle hier mit ihren jeweiligen Haltungen glücklich sind - und bleiben.

Und mir fällt es schwer, deine Gedanken nachzuvollziehen, denn ich könnte aus den Argumentationen, die ich hier lese, wenig Rückschlüsse auf das sonstige "kollegiale und dienstliche Verhalten" der User*innen ziehen... Ich denke doch schon, dass die meisten hier ihren dienstlichen Verpflichtungen nachkommen (was für mich u. a. auch das Erscheinen bei Dienstbesprechungen einschließt), aber ich käme jetzt nicht auf die Idee, jemandem hier unkollegiales Verhalten zu unterstellen, wenn er nicht zu Verabschiedungen von ihm/ihr unbekannten KuK erscheint (sofern es sich dort um private "Veranstaltungen" handelt). Das würde ich - wie bereits oben gesagt - auch nicht bei meiner eigenen Verabschiedung erwarten und mich - ehrlich gesagt - auch nicht wirklich darüber freuen, wenn dort jemand erscheint, den ich gar nicht näher kenne. Das fände ich ähnlich befremdlich, als wenn mir jemand "unbekanntes" plötzlich zum Geburtstag, zur Beförderung u. ä. gratulieren würde.